

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 14

Vereinsnachrichten: Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tricotstoff
maschenfest

bleibt beste Qualität.
Couponauswahl
für 8 Tage zur Ansicht.

**TRICOTERIE GERBER
REINACH**
(Aargau)

J. Hirts
TROPFEN
der bewährte
Wurzel-Extrakt
hilft auch Ihnen bei
**Magen- und
Darmleiden**
Appetitlosigkeit u.
Verstopfung
Erhältlich in Apotheken
1 Flasche Fr. 4.—
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch

des ganzen Vereins ebenfalls den aufrichtigsten Dank auszusprechen für seine viele Arbeit im Samariterdienst!

Es wurde nun einstimmig Frau **Indermauer** als neue Präsidentin gewählt. Wir kennen sie als energische, tatkräftige Samariterin. Es fiel ihr zwar nicht leicht, dieses Amt anzunehmen, denn es wird von ihr, als Frau und Mutter, sicher manches Opfer fordern.

Auch die Kassierin musste ersetzt werden; Frau **Sauter** wurde einstimmig gewählt. Als Beisitzer wurde Dr. Gygax neu gewählt.

Wir hoffen nun gerne, dass sich die Kommission zu einem harmonischen Ganzen fügen werde, so dass eine Neuwahl erst wieder etwa in 20 Jahren vorgenommen werden muss. Im Arbeitsprogramm ist wieder ein Samariterkurs vorgesehen. Dr. Gygax erklärte sich in verdankenswerter Weise bereit, den Kurs zu leiten und vorgängig demselben, einen Vortrag, eventuell mit Lichtbildern, abzuhalten. Noch zu erwähnen ist, dass die Sammlung für das Rote Kreuz, wie auch diejenige für die Nationalspende, vom Samariterverein durchgeführt wurde. Bei beiden Sammlungen hatten wir grossen Erfolg!

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarau, S.-V. Flickabend im Kinderspital: Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr.

Altikon-Thalheim, S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Schulhaus Altikon.

Altstetten-Albisrieden, S.-V. Nächsten Donnerstag, 9. April, 20.00 Uhr, Uebung im Albisriederhaus.

Basel, Samariterverband Basel und Umgebung. Donnerstag, 16. April, 20.00 Uhr, im grossen Saale der «Safranzunft», Gerbergasse, Tonfilmvorführung über das Telephon. Zur Aufführung gelangen: 1. Tschierva, der Bau der Telephonlinie nach der Tschiervahütte im Berninagebiet, ein sehr beliebter Dokumentarfilm mit schönen Landschaftsaufnahmen; 2. So entsteht ein Telephonkabel, Herstellung eines Telephonkabels in den Kabelwerken in Cortaillod (Neuenburg); 3. Nocturno, nächtliche Reparatur einer Telephonleitung im Winter, ein unterhaltsamer Dokumentarfilm über den Störungsdienst der Telephonverwaltung; 4. Schwyzer Bilderbogen, ein Film mit Tempo und Witz (Dialoge in Schwyzdütsch); 5. Das Telephon auf Reisen, ein fröhlicher Farbentrickfilm, der bei den Vorführungen stets grossen Beifall fand; 6. Hallo Holland, ein Dokumentarfilm über die internationale Telephonie, hergestellt in Verbindung mit der Pro Telephon und der niederländischen Telephonverwaltung, mit interessanten Aufnahmen aus der Schweiz, aus Holland und Java und kurzen Dialogen in verschiedenen Sprachen; 7. Sechs Achtel in einem Boot, ein humoristischer Telephonrundsprach-Trickfilm. In verdankenswerter Weise hat die Schweiz. Post-, Telegraph- und Telephonverwaltung diese Filmvorführung für unsere Mitglieder reserviert. Zu derselben sind deshalb sämtliche Samariterinnen und Samariter, sowie die Mitglieder der uns angeschlossenen übrigen Rotkreuzorganisationen freundlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Basel, Klein-Basel, S.-V. Erster Uebungsabend: 8. April. Programm: Kurze Sitzung und praktische Uebung. Wir erwarten zahlreichen Besuch.

Basel, Samariterinnen-Verein. Für die Mitglieder, die sich zum Sanitätsdienst an der Mustermesse eingeschrieben haben, findet Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Magazin des M. S. V. in der Mustermesse (Posteingang) eine diesbezügliche Instruktion durch Dr. Giger statt. Erscheinen obligatorisch!

Basel, St. Johann, S.-V. Letzte Woche erhielten Sie das Zirkular des Schweiz. Roten Kreuzes, Kinderhilfe. Wir bitten Sie, diesem Rufe nach Möglichkeit Folge zu geben. Die Tätigkeit der Samaritervereine

in der Kinderhilfsaktion soll ein grosser Erfolg werden. **Voranzeige!** Unser Vorstand hat beschlossen, einen musikalisch umrahmten Filmabend zugunsten der Kinderhilfe zu veranstalten. Hiezu sind auch die Mitglieder aller Samaritervereine von Basel und Umgebung heute schon freundlich eingeladen. Alles weitere folgt an dieser Stelle.

Basel-Gundeldingen, S.-V. Aus dem Arbeitsprogramm 1942. Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, in der Aula des Gundeldingerschulhauses: Vortrag von Fr. Cécile Schilling, Samariterhelferlehlerin, über: Erlebnisse eines Verwundetentransportes. Wir erwarten zu dem interessanten und lehrreichen Vortrage recht zahlreiches Erscheinen seitens unserer Mitglieder.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Im Beginn der Ausstellung im Konservatorium musste eine Aenderung gemacht werden. Beachten Sie die Ankündigungen unter «Bern, Samaritervereine, Kantonalverband». Werbet für die Ausstellung und die Vorträge!

Bern, Samariterverein. Wir ersuchen unsere Mitglieder, folgende Statutenänderung auszuscheiden und in den ihnen abgegebenen Statuten am entsprechenden Ort aufzukleben:

Der Austritt aus dem SVB ist den Sektionsvorständen bis zur Sektionshauptversammlung zu melden.

Im weitem machen wir unsere Mitglieder auf die Ausstellung im Konservatorium über «Grundlagen der Ernährung» aufmerksam (siehe Nr. 13 und 14 des «Roten Kreuzes» unter Kantonalverband bernischer Samaritervereine). Die Ausstellung verspricht äusserst interessant zu werden, und wir hoffen, dass ein jedes unserer Mitglieder es als seine Pflicht erachtet, ihr einen Besuch abzustatten.

Bern, Samariterverein, Sektion Lorraine-Breitenrain. Nächste obligatorische Monatsübung: Dienstag, 14. April, im üblichen Lokal. An dieser Uebung kann der fällige Jahresbeitrag von Fr. 3.50 noch bezahlt werden.

Kantonalverband bernischer Samaritervereine. Wir erinnern nochmals an unsere Ausstellung über «Grundlagen der Ernährung» und «Mütter- und Säuglingspflege», die nächsten Samstag, 4. April, 10 Uhr, im grossen Saale des Konservatoriums, Eingang Kramgasse 36, in Bern, eröffnet wird. Vorgängig findet um 9 Uhr eine Führung der Behörden und der Presse statt. Inzwischen ist das Programm, das über die Vorträge und die ärztlichen Führungen durch die Ausstellung genauen Aufschluss gibt, an alle Sektionen versandt worden. — **Ueber** diese gross aufgelegte Veranstaltung äussert sich unser Vizepräsident, Dr. med. W. Raaflaub, wie folgt:

Zwei aktuelle Gegenwartsprobleme bilden den geistigen Hintergrund der vom 4.—19. April im grossen Konservatoriumssaal an der Kramgasse stattfindenden Ausstellungen über «Die Grundlagen der Ernährung» und über «Mutter- und Säuglingspflege». Seit Jahren wird von berufener Seite auf die bedrohliche Entwicklung der schweizerischen Bevölkerungsbewegung seit Beginn des 20. Jahrhunderts hingewiesen im Sinne des Aufzeigens des fortschreitenden Ueberaltens und des absoluten Rückganges der eingesessenen schweizerischen Bevölkerung, leider ohne auf das dringend notwendige Interesse für die Bekämpfung dieser an den Wurzeln schweizerischen Volkstums fressenden Schäden zu treffen. Im Rahmen der vorerwähnten Ausstellungen werden, von verschiedenen Gesichtspunkten an das Problem herantretend, nochmals den ganzen Fragenkomplex beleuchtend, sprechen:

Dr. Brüscheiler, Direktor des Eidg. Statistischen Amtes, am 1. April, über «Schweizerische Bevölkerungsprobleme»;

Prof. Dr. Glanzmann, Ordinarius für Kinderheilkunde an der Universität Bern, am 7. April, über «Kinderarzt und Säuglingssterblichkeit», sowie

Prof. Dr. Ludwig, am 17. April, über «Geburtshelfer und Säuglingssterblichkeit».

Die durch Teile des Landesausstellungsgutes des Eidg. Statistischen Amtes ergänzte Ausstellung über «Mutter- und Säuglingspflege» bietet die wertvolle Gelegenheit, die Ausführungen der Referenten anhand eines wissenschaftlich geordneten Tatsachenmaterials zu studieren. Einen ebenso realen wie aktuellen Hintergrund besitzt auch das zweite Ausstellungsgebiet über die «Grundlagen der Ernährung», das nicht nur zeitgemässe, sondern vor allem auch volkshygienische Bedeutung hat im Sinne der wissenschaftlich begründeten Volksaufklärung über den Wert oder Unwert unserer Nahrungsmittel und über die Grundsätze, die der Leitung unserer Kriegsernährung zugrunde liegen. Von berufener Seite wird auch hier im Rahmen der Ausstellung durch Vorträge der derzeitige Stand des Wissens dargestellt. Prof. Dr. v. Muralt, Ordinarius für Physiologie an der Universität Bern, wird am 10. April sprechen über «Die wissenschaftlichen Grundlagen der Ernährung» und Fr. Dr. Dora Schmidt, Mitarbeiterin des Eidg. Kriegs-Ernährungs-Amtes am 14. April über «Ernährung des Schweizervolkes in den gegenwärtigen Kriegszeiten». In wertvoller Weise wird auch dieser Teil der Ausstellung ergänzt

An die Vereinskassiere zur Beachtung!

Im Laufe dieses Monats werden die Nachnahmen für die noch unbezahlten Abonnements 1942 durch die Post zugestellt. Wir bitten die Vereinskassiere um Einlösung. Sollte das Kassieramt einem andern Mitglied übertragen worden sein, bitten wir um gefl. Ueberweisung der Nachnahmen an dasselbe. Prompte Einlösung erspart weitere Kosten.

Aux caissiers des sections!

Au mois d'avril les remboursements seront expédiés pour les abonnements 1942 non payés. Les caissiers sont priés de les accepter pour éviter tous frais supplémentaires.

und vervollständigt durch die Mitarbeit wissenschaftlicher Institute sowie der Zentralstelle für Obstbau des Kantons Bern in Oeschberg und der Eidg. Alkoholverwaltung.

Der bernischen Bevölkerung von Stadt und Land ist durch diese unter der Leitung des Kantonalverbandes bernischer Samaritervereine stehende Veranstaltung eine seltene Gelegenheit gegeben zu sachlich einwandfreier Aufklärung über zwei hochwichtige Gebiete der schweizerischen Volkswirtschaft.

Bernische Samariterinnenvereine. Besucht die Ausstellung im Konservatoriumssaal. Eintritt für Samariterinnen 50 Rp. Ausweis mitbringen.

Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr, Samariterübung (Bindenverbände) im Progymnasium, Waisenhausplatz. Betreffs der Ausstellung «Mütter- und Säuglingspflege» verweisen wir auf die Publikationen der Bernischen Samaritervereinigung.

Bern, Enge-Felsenau. S.-V. Der Mütter- und Säuglingspflegekurs geht dem Ende entgegen. Samariterinnen, kommt und profitiert noch von den letzten zwei theoretischen und praktischen Stunden! Gleichzeitig verweisen wir auf die Ausstellung des Kantonalverbandes über «Grundlagen der Ernährung» und «Mütter- und Säuglingspflege», die am 4. April eröffnet wird. (Siehe Mitteilung des Kantonalverbandes.)

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr, im Singsaal des Laubeggsschulhauses. Bitte, wieder einmal alle Jahresbeiträge nimmt der Kassier gerne an diesem Abend entgegen.

Biberist. S.-V. Ordentliche Uebung: Montag, 6. April, 20.00 Uhr, im Lokal. Pünktlich erscheinen. Bitte vollzählig. Nach Schluss der Uebung noch einige Mitteilungen.

Bienne. S. d. S. Mardi le 14 avril, à 20.00 h. précises: Continuation des exercices de soins aux malades au collège de la Plénke. — L'assemblée générale a décidé d'augmenter la cotisation annuelle à fr. 4.— pour l'année 1942. Nos membres sont priés de venir payer la cotisation.

Biel. S.-V. Laut Beschluss der Generalversammlung ist der Jahresbeitrag unserer Sektion auf Fr. 4.— für das Jahr 1942 festgesetzt worden. Wir bitten unsere Mitglieder, ihren Beitrag für das laufende Jahr zu bezahlen.

Bolligen. S.-V. Mittwoch, 8. April, besuchen wir die vom Kantonalverband bernischer Samaritervereine organisierte Ausstellung über «Grundlagen der Ernährung» und «Mütter- und Säuglingspflege», im Konservatoriumsgebäude, Kramgasse 36, Bern. Sammlung beim Kornhaus; Abmarsch punkt 20.00 Uhr. Ermässigtter Eintrittspreis von 50 Rp. gegen Vorweis der Mitgliedkarte 1942. Wir erwarten zahlreichen Aufmarsch. Gilt als Uebung. Unsere beiden Kurse nahen ihrem Ende. Die Schlussprüfungen finden am 18. April in Ostermündigen und am 25. April in Ittigen statt. Aktive benutzt die letzte Gelegenheit zum Besuche der Kursabende!

Bonstetten. S.-V. Der Turnverein ersucht uns, anlässlich des Strassenlaufes am 12. April 3—4 Sanitätsposten zu stellen. Meldet euch bitte zahlreich bis Donnerstag, 9. April, bei der Aktuarin, Frl. T. Gut. Gaben für die Rotkreuzaktion, Kinderhilfe, können immer noch bei den Sammelstellen abgegeben werden.

Burgdorf. S.-V. Monatsversammlung: Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr, im Singsaal des Sägegassschulhauses. Orientierung über die Aufgabe unseres Vereins in der Aktion des Wochenbatzens für die Kin-

Jeder Mann, jede Frau
vom 40. Jahr an *gefährdet*

Warten Sie nicht bis Kopfdruck, Schwindel, „Wallungen“, Herzschwäche zu energischem Eingreifen zwingen. Jetzt schon vorbeugen! Gefässe entschlacken, Organe neu stärken durch die jährliche

Arterosan-Kur

Vielfach erprobt und leicht zum Einnehmen

Verlangen Sie Muster bei Ihrem Apotheker oder ausführl. Broschüre bei der

GALACTINA A.G., Belp-Bern

derhilfe. Bericht unseres Aktivmitgliedes, Frl. Klötzli, über die Tätigkeit in Kinderlagern von Südfrankreich. Eventuelle Vorführung des Krankenpflegefilmes. Jedes Aktivmitglied soll sich den Besuch der Versammlung zur Pflicht machen. Siehe auch Inserat im «Burgdorfer Tagblatt», Samstag, 4. April.

Corgémont. S. d. S. Le premier lundi d'avril tombant sur le lundi de Pâques, la séance mensuelle est renvoyée au lundi, 13 avril. Nous aurons le grand plaisir d'entendre une causerie de M. le Dr Eguet et recommandons vivement à tous nos membres de réserver d'ores et déjà son lundi, 13 avril.

Dietlikon. S.-V. Die Schlussprüfung unseres Samariterkurses findet Samstag, 11. April, 20.00 Uhr, im «Freihof» Brüttisellen statt. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen unserer Aktiven. Wer am Nachtessen teilnimmt, meldet sich bis 9. April bei der Präsidentin. Für den Glückspäckliack nehmen die Vorstandmitglieder Gaben entgegen, aber bitte nicht erst am letzten Tag!

Dürnten. S.-V. Donnerstag, 9. April, 20.00 Uhr, Uebung im Kindergarten. Die Aktuarin bittet die Strickerinnen dringend um Abgabe der Rotkreuzsocken. Gelegenheit, den Jahresbeitrag zu erledigen.

Egg-Oetwil. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Hauswirtschaftsraum des Primarschulhauses Egg. Die Uebungsleitung erwartet vollzähliges Erscheinen. Die Kassierin bittet um Bezahlung der ausstehenden Jahresbeiträge.

Ferenbalm und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung ausnahmsweise Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Schulhaus.

Gränichen. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 7. April, im Schulhaus.

Graubünden, Samariterhilfslehrer-Verband. Nächste Tagung: Samstag und Sonntag, 18./19. April, in Chur. Improvisationen von Sommertransportmitteln wie Velos, Wagen etc. Vortrag von Kamerad Stecher über «Desinfektionen». Besuch der Hauptversammlung des Zweigvereins Graubünden vom Schweiz. Roten Kreuz. Anmeldung für Nachtessen, Logis, Morgen- und Mittagessen sind rechtzeitig zu richten an Rudolf Rohrer, Rigastrasse 9, Chur. Alles Nähere durch Zirkular. Wir erwarten alle. Der Vorstand.

Heimberg. S.-V. Dienstag, 7. April, Uebung im Schulhaus (Lichtbildervortrag). Beginn 20.00 Uhr.

Heimiswil. S.-V. Uebung: Montag, 6. April, 20.15 Uhr, im «Löwen». Leitung: Hans Grossenbacher. Nach der Uebung verschiedene Besprechungen.

Konolfingen und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung: Donnerstag, 9. April im Lokal.

Laupen und Umgebung. S.-V. Schlussabend des Krankenpflegekurses: Samstag, 11. April, 20.00 Uhr, im «Bären»-Saal. Alle unsere Aktiven und Passiven wie auch weitere Freunde des Samariterwesens sind dazu freundlich eingeladen.

Lausanne. S. d. S. Un chaleureux merci aux samaritaines qui se sont inscrites pour le triage qui se fera au Comptoir. Mais nous comptons sur une plus grande participation pour la récolte des vêtements qu'organise la Croix-Rouge. Chères amies samaritaines, inscrivez-vous comme collectrices de votre quartier. Vous aurez de l'aide (tél. 34841, Ries). — La couture recommencera le vendredi 10 avril avec la même activité, à son local, Grand-Pond 2, 4^e étage. —



Un communiqué ultérieur indiquera la date de la reprise des cours — A toutes: Heures fêtes de Pâques et bonnes vacances!

Lenburg. S.-V. Untergruppe Rapperswil. Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr: Uebung im Schulhaus. Verbände mit dem Dreiecktuch.

Lotzwil. Zweigverein des S.-V. Langenthal und Umgebung. Uebung: Montag, 6. April, 20.00 Uhr, im Schulhaus. Zahlreiches Erscheinen wird erwartet!

Lyss. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr, im Notspital.

Madretsch. S.-V. Da die Uebung vom Ostermontag ausfällt, findet sie Mittwoch, 8. und Montag 13. April statt. Unser Verein wird in diesem Jahr einen Blutbummel durchführen; das Datum wird später bekanntgegeben.

Meilen und Umgebung. S.-V. Monatliche Uebungen: Donnerstag, 9. April, in Meilen; Montag, 13. April, in Herrliberg; jeweils 20.00 Uhr in den gewohnten Lokalen. Die Kassierin ersucht dringend um Bezahlung der noch ausstehenden Jahresbeiträge.

Mosnang. S.-V. Praktische Abendübung: Donnerstag, 9. April, 19.45 Uhr, im Vereinslokal. Unsere Hilfslehrkräfte J. Germann aus Bütschwil und Frau Fust-Waibel in Mosnang-Dorf nehmen als Programm: Praktische Verbandslehre. Die Mitglieder werden höflich ersucht, ihren Jahresbeitrag von Fr. 4.— anlässlich dieser Uebung der Kassierin zu entrichten, damit das erforderliche Mindestmaterial für die Ausstattung unserer Samariterposten, wie dies vom Schweiz. Samariterbund verlangt wird, angeschafft werden kann. Mit dem Aufruf an die Passivmitgliederwerberinnen und -werber unseres jungen Vereins: «Seid auf alle bedacht, die da kommen in Betracht», erwartet der Vorstand vollzähliges Erscheinen.

Muri-Gümligen. S.-V. Praktische Uebung: Dienstag, 7. April, 20.15 Uhr, im Lokal. Der Kassier bittet um die noch ausstehenden Jahresbeiträge.

Neuhausen am Rheinfall. S.-V. Zufolge Schulferien fällt die Uebung Mittwoch, 1. April, aus. Dagegen findet Mittwoch, 22. April, 19.30 Uhr, in der Aula des Rosenbergschulhauses ein Vortrag statt, an dem unser Vereinsarzt Dr. Lieb über das Thema «Flecktyphus» spricht. Aktive obligatorisch. Angehörige und Freunde sind herzlich willkommen.

Ochlenberg. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Lokal am Stauffenbach. Bitte vollzählig und pünktlich.

Pfungen-Dättlikon. S.-V. Die nächste Uebung findet Mittwoch, 8. April, 20.00 Uhr, im Lokal statt. Krankenpflege durch Schwester E. Baumann. Der Vorstand erwartet zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Solothurn. S.-V. Voranzeige. Donnerstag, 9. April, 20.00 Uhr, im Saale des Restaurant «National», Wengistrasse. Filmvortrag «Samariterdienst» von Ernst Hunziker, Verbandssekretär. Jedermann, speziell Interessenten für den bevorstehenden Samariterkurs, sind freundlich eingeladen. Beginn des Samariterkurses: Dienstag, 14. April, 20.00 Uhr, im Saale des Hotel «Schwanen», Vorstadt. Orientierung und Einteilung. Anmeldungen baldigst an den Präsidenten, Lorettostrasse 27, Tel. 2 15 79, sowie an beiden vorerwähnten Anlässen erwünscht. Werbet Teilnehmer für den Kurs und Filmvortrag.

Stallikon. S.-V. Wir laden unsere Mitglieder auf Dienstag, 7. April, punkt 20.00 Uhr, ins Schulhaus Stallikon zu einer Versammlung ein. Erscheint bitte vollzählig! Anschliessend, 20.30 Uhr, ist Gelegenheit geboten, den theoretischen Krankenpflegekurs zu besuchen.

Thalwil. S.-V. Gruppe Oberrieden. Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr. Uebung im Schulhaus. Deckverbände mit dem Dreiecktuch. Pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

Thun. S.-V. Die Monatsübung pro April wird wegen den Schulferien auf Mittwoch, 22. April, angesetzt. Wir bitten die Mitglieder um Notiznahme der Verschiebung. Noch fehlende Antworten betreffs die

Alarmkolonne bitte rasch abgeben im Krankenmobiliemagazin, Baliz 33, oder per Post. Jahresbeiträge, die bis Mitte April nicht auf unser Postcheckkonto III 14418 einbezahlt sind, werden mit Portozuschlag per Nachnahme erhoben.

Töss. S.-V. Die Monatsübung pro April muss wegen den Schulferien vorgeschoben werden und findet ausnahmsweise am nächsten Dienstag, 7. April, 20.00 Uhr, im Eichliackerschulhaus statt. Beiträge gefl. einzahlen. Adressänderungen nicht vergessen.

Urdorf. S.-V. Unsere nächste Vereinsübung findet Mittwoch, 8. April, 20.30 Uhr, statt. Sammlung bei der Sanitätshilfsstelle.

Wengi. S.-V. Uebung im Schulhaus Wengi: Dienstag, 7. April, 20.15 Uhr. Jedermann bringe ein lange Schnur mit.

Wettingen. S.-V. Donnerstag, 9. April, im Restaurant «Winkelried». Vortrag von Dr. med. O. Spörri über Säuglingspflege. Speziell die Frauen und Töchter möchten wir darauf aufmerksam machen, diesen lehrreichen Vortrag zu besuchen. Auch Nichtmitglieder sind freundlich eingeladen. Kein Konsumationszwang. Eintritt frei; freiwillige Gaben werden jedoch gerne entgegengenommen.

Wiesendangen. S.-V. Nächste Uebung am 8. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Wiesenthal» in Rickenbach. Wir ersuchen unsere Mitglieder, Kenntnis davon zu nehmen, dass nun die Bussen für unentschuldigtes Fehlen an den Uebungen 30 Rp. betragen. Die Entschuldigungen haben schriftlich zu erfolgen.

Wil. S.-V. Osterdienstag, 7. April, 20.15 Uhr: Uebung im Mädchen-schulhaus. Zur Entlastung der Kassierin bitten wir alle Mitglieder, den Jahresbeitrag baldmöglichst zu entrichten.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Uebung: Dienstag, 7. April, 20.15 Uhr, im Primarschulhaus Uetligen. Die Kassierin wird den Jahresbeitrag einkassieren. Wer noch eine Einzelausrüstung wünscht, kann sie anlässlich der Uebungen gegen Fr. 5.— Depot in Empfang nehmen; es sind nur noch wenige vorrätig.

Worb. S.-V. Krankenpflegeabend: Donnerstag, 9. April, 20.00 Uhr, im Sekundarschulhaus (Singsaal). Säuglingsabend: 23. April. Samariterübung anfangs Mai.

Totentafel

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Ganz unerwartet traf uns am 24. März die Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitgliedes, Frau Elisabeth Jucker-Hafner, Mutter unseres Altpräsidenten und jetzigen Hilfslehrers Hans Jucker. Die liebe Verstorbene, in unserem Samariterkreis meistens nur «Grösi» genannt, bekannte sich bereits im Jahre 1914 zu unserer Samaritersache und betraute u. a. während 23 Jahren den Samariterposten im Schulhaus Feldblumenstrasse in Altstetten. Kinder und Erwachsene nahmen ihre Hilfe in Anspruch und es war für sie immer eine grosse Genugtuung, den Mädchen und Buben helfen und mit tröstenden Worten beistehen zu können. Unzählige Stunden hat die liebe Verstorbene für unsere Samaritersache geopfert und der Samariterverein Altstetten-Albisrieden verdankt ihr manch mütterlichen Ratschlag. Eine grosse Freude war es für sie, als sie im Jahre 1932 in Neuenburg als eine der ersten Samariterinnen die Henri-Dunant-Medaille in Empfang nehmen konnte. Frau Jucker-Hafner wird uns als vorbildliche Samariterin unvergesslich bleiben und wir wollen ihr stets in ehrendem Sinne gedenken.

Münchenbuchsee. S.-V. In stiller Trauer beteiligten wir uns am 4. März an der Beerdigung unseres lieben, unvergesslichen Vereinsarztes, Dr. med. Ernst Häberli. Der Verstorbene hat uns Samaritern während mehr als 12 Jahren in unermüdlicher, begeisterter Weise aus seinem reichen Wissen geschenkt. Ihm war es nicht bloss Aufgabe, das vorgeschriebene Kurspensum durchzuarbeiten, sondern es war ihm Bedürfnis, helfende, überlegende und wissende Menschen heranzubilden. Temperamentvoll und mit viel Humor wusste er seine Theoriestunden zu gestalten, an welche die vielen Kursbesucher und Vereinsmitglieder mit Freude zurückdenken. Mit besonderer Wehmut trauern alle die, welche den lieben Arzt und Menschen am Krankenbett als Helfer und Tröster haben schätzen lernen. Seiner lieben, schwergeprüften Gattin und seinen zwei hoffnungsvollen Söhnen mag es ein kleiner Trost sein, zu wissen, dass in Münchenbuchsee und Umgebung viele den lieben Arzt, Dr. Häberli, sehr vermissen und ihm ein unvergessliches, ehrendes Andenken bewahren werden.